

Besuch im Afrika-Haus

Seit seiner Eröffnung im Jahr 1993 hat sich das von dem aus Guinea (Conakry) stammenden Diplom-Soziologen Oumar Diallo geleitete Afrika-Haus zu einer Institution entwickelt, die über die Grenzen der Hauptstadt hinaus Anerkennung als ein Ort für transkulturelle Begegnung und politische Bildung genießt.

Bis zu 80 Gästen bietet das Afrika-Haus regelmäßig Raum für Diskussionsrunden, Filmvorführungen, Buchpräsentationen, Theateraufführungen, Ausstellungen und musikalische Darbietungen. Die Schwerpunkte liegen auf Geschichte, Politik, Literatur und Philosophie Afrikas sowie den afrikanisch-europäischen Beziehungen.

Träger des Afrika-Hauses ist der Verein Farafina Afrika-Haus e.V. Neben den zahlreichen Veranstaltungen externer Institutionen erarbeitet der Trägerverein auch ein eigenes Jahresprogramm. Seit 2015 wird deren Verlauf in einem Jahresheft dokumentiert und mit Hintergrundartikeln zum Thema ergänzt.

Die Arbeit des Afrika-Hauses gründet sich von Beginn an auf ehrenamtliche Arbeit von Vereinsmitgliedern und Freunden des Hauses. Seit einiger Zeit ist das Afrika-Haus z.B. auch Einsatzort für vom Jobcenter finanzierte „Bürgerarbeit“ bzw. „Arbeitsgelegenheiten“.

Anmeldung und – falls erforderlich - Abmeldung
unter 030 939 533 53 oder 030 939 533 55

Termin: Freitag, 13. März 2026,
16.00 Uhr

Ort: Bochumer Str. 25,
10555 Berlin

Vereinsarbeit

Unsere wöchentlichen Sprechstunden, in denen Sie sich zu unseren Veranstaltungen telefonisch oder persönlich anmelden können und Ihnen gern Auskünfte erteilt werden, finden regelmäßig außerhalb der Schulferien am Donnerstag in der Beusselstraße 87 statt. Sie können uns aber auch zu anderen Zeiten unter Angabe Ihrer Kontaktdaten eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email schreiben. Wir werden uns dann bei Ihnen melden. Unser Programm finden Sie auch auf unserer unten genannten Internetseite.

Sollten Sie vielleicht Lust haben, in unserem Verein mitzuarbeiten, lassen Sie es uns bitte wissen. Wir freuen uns über Unterstützung.

Wöchentliche Sprechstunden (außerhalb der Schulferien)
donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr
Eine Handbibliothek steht zur Verfügung.

WERDEN SIE MITGLIED !!!
Es ist auch Ihre Geschichte, um die wir uns kümmern!
Entdecken - forschen - vermitteln
Jahresbeitrag 36,00 €

Bankverbindung: Berliner Sparkasse
IBAN: DE48 1005 0000 0191 3416 81
BIC: BELADEBEXXX
Spenden sind steuerlich absetzbar.

Heimatverein und Geschichtswerkstatt
Tiergarten e.V. – Geschäftsstelle:
Beusselstraße 87, 10553 Berlin
Telefon: 030 – 939 533 53

www.heimatverein-tiergarten.de
E-Mail: info@heimatverein-tiergarten.de

Tiergarten erleben im 1. Quartal 2026



Heimatverein
Geschichtswerkstatt
Tiergarten e.V. 



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde unserer
Veranstaltungen und unseres Vereins,

Ihnen allen wünschen wir ein Jahr 2026 mit vielen heiteren Stunden, schönen Erlebnissen und einer zufriedenstellenden Gesundheit.

Mögen wir nun hoffentlich endlich auch dem Frieden in der Welt in diesem Jahr an den zahlreichen Krisenorten ein Stück näher kommen und Leid, Not und Hunger so vieler Menschen vermindert werden. Wir alle wünschen das sicher von Herzen.

Gern machen wir auch wieder auf unser umfangreiches Angebot an Druckerzeugnissen zur eigenen Freude oder vielleicht als Geschenk aufmerksam, z.B. auf die letzten Exemplare unseres 3. „ewigen“ Kalenders, Memorys nicht nur für Kinder und Klappkarten mit zeitlosen Motiven aus vergangenen Tagen für viele Gelegenheiten.

Bei unseren Veranstaltungen im 1. Quartal des neuen Jahres sollten Sie unbedingt auf die **Anmeldefristen** achten, zumal die Nachfrage wahrscheinlich recht groß sein wird.

Im Januar werden wir nämlich das ZDF-Hauptstadtstudio und im Februar die Bayerische Landesvertretung besuchen. Im März steht dann der Besuch des Afrika-Hauses in Moabit an.

Nun hoffen wir wie stets, dass Sie auch weiterhin unsere Angebote fleißig nutzen werden, und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltungen – wie bekannt – telefonisch unter der Nummer auf dem Deckblatt dieses Flyers oder in der Geschäftsstelle an; Ihr Anruf wird an die Vorsitzende unseres Vereins weitergeleitet.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen erheben wir in der Regel für Mitglieder des Heimatvereins eine Gebühr von 5,00 €, für Nicht-Mitglieder 6,00 €.

Der Verein haftet nicht für Unfälle oder sonstige Schäden bei den Veranstaltungen.

Besuch im ZDF-Hauptstadtstudio

Das ZDF-Hauptstadtstudio ist Landes- und Hauptstadtstudio zugleich; damit bildet es den größten Standort außerhalb der Sendezentrale in Mainz. Es versorgt alle aktuellen Nachrichtensendungen des ZDF mit Berichten über das politische Geschehen in Berlin. Das ZDF-Landesstudio deckt zusätzlich Themen aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft in Berlin ab. Ferner arbeiten hier auch noch die Redaktionen zahlreicher weiterer Formate des ZDF.

Das ZDF-Hauptstadtstudio befindet sich im Zollernhof „Unter den Linden“. Dieser Standort hat eine lange Geschichte. Das Kontorhaus wurde 1911 eingeweiht und Ende der 1930er Jahre erweitert. Nach dem Zweiten Weltkrieg setzte es die sowjetische Militäradministration wieder instand und übergab es Anfang der 1950er Jahre der FDJ. Nach der Wiedervereinigung kam das Gebäude unter die Verwaltung der Treuhandanstalt. Die Hauptstadtredaktion des ZDF wechselte 1998 von Bonn nach Berlin, zunächst in ein Studio in Tempelhof. Seit Februar 2000 ist das ZDF im historischen Zollernhof ansässig. Geleitet wird es seit Dezember 2023 von Diana Zimmermann.

**Begrenzte Teilnehmerzahl 25 Personen, Treffen
spätestens 15 Minuten vor Führungsbeginn !
Personalausweis mitbringen**

**Anmeldung bis 5. Januar mit Vor- und Nachname und –
falls erforderlich - Abmeldung
unter 030 939 533 53 oder 030 939 533 55**

Termin:	Dienstag, 20. Januar 2026, 11.30 – 12.30 Uhr
Ort:	Unter den Linden 36 - 38, 10117 Berlin

Besuch der Bayerischen Landesvertretung

Die Bayerische Landesvertretung wurde 1949 als Bonner Vertretung des Freistaates Bayern beim Bund gegründet. Die Außenstelle der Bayerischen Staatskanzlei vertritt die Interessen des Freistaats in der Bundeshauptstadt, sammelt umfassende Informationen über die Gesetzgebungsarbeit, informiert die Staatsregierung in München und ist als Forum des Freistaates Treffpunkt für politische Gespräche. Hier arbeiten rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das Grundstück Behrenstraße 21/22 hatte bis zum Zweiten Weltkrieg eine wechselvolle Geschichte, so lebte unter anderem der Mathematiker Leonhard Euler von 1743 bis 1766 dort.

1992 erwarb der Freistaat Bayern das Grundstück und vergab im August 1995 den Planungsauftrag für den Umbau des bestehenden Gebäudes an das Staatliche Hochbauamt Aschaffenburg. Eine größere Veränderung beim Umbau war die Überdachung des Innenhofs, um ihn für Veranstaltungen nutzen zu können. Am 10. Dezember 1998 wurde das Gebäude eingeweiht.

**Begrenzte Teilnehmerzahl 25 Personen
Anmeldung bis zum 8. Februar und - falls erforderlich –
Abmeldung unter 030 939 533 53 und 030 939 533 55**

Termin:	Mittwoch, 18. Februar 2026, 10.00 – ca. 11.00 Uhr
Ort:	Behrenstraße 21-22, 10117 Berlin